Herren Bezirksklasse Gr. 1

TSG Lindau-Zech II : TTF Kißlegg
Samstag, 14.10.2023, 15:30 Uhr

Patzer tütet den Sieg für die TSG Lindau-Zech II ein

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Heimerfolg der TSG Lindau-Zech II im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 1 gegen die TTF Kißlegg umschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 27:10 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Björn Patzer, der seine Spiele allesamt gewann.

Das Spiel lief wie folgt ab: Recht kurzen Prozess machten Patzer / Hengge beim 11:6, 11:1, 11:7 mit Lampert / Zeh. Martin / Hotz hatten ihre Gegner Schick / Würzer beim 11:8, 11:8, 11:8 insgesamt im Griff. Da gab es nichts zu rütteln. Wenige Chancen hatten wenig später Leonhard / Breitruck beim 0:3 gegen ihre Kontrahenten Zeh / Fritz. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Björn Patzer wehrte eine 1:0 Satzführung von Armin Zeh ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Genügend spielerische Mittel hatte nachfolgend Rolf Martin letztlich an der Hand, um sich gegen Elias Lampert durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Wenig später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Johannes Würzer war am Nachbartisch der Gastgeber Reinhard Hengge, ging er doch zumindest auf dem Papier als sehr deutlich favorisiert in die Partie und konnte am Ende eine Niederlage im Entscheidungssatz noch abwenden. Beim 3:0 gegen Benjamin Schick fand Heiko Leonhard von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1. Ausreichend spielerische Mittel hatte Achim Breitruck letztlich parat, um Siegfried Zeh zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Fast verloren schien wenig später das Spiel von Tobias Hotz gegen Samuel Fritz, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Tobias Hotz jedoch die richtige Taktik gegen den als etwa gleichspielstark eingeschätzten Gegner gefunden und siegte im Entscheidungssatz. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Hotz mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 8:1. Björn Patzer lag gegen Elias Lampert bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Erfolg drehen konnte. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Sieg geht es nun für die TSG Lindau-Zech II am 21.10.2023 gegen den ASV Waldburg möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 21.10.2023 gegen den SV Deuchelried III einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TSG Lindau-Zech II
Doppel: Patzer / Hengge 1:0, Martin / Hotz 1:0, Leonhard / Breitruck 0:1
Einzel: B. Patzer 2:0, R. Martin 1:0, R. Hengge 1:0, H. Leonhard 1:0, A. Breitruck 1:0, T. Hotz 1:0
TTF Kißlegg
Doppel: Schick / Würzer 0:1, Lampert / Zeh 0:1, Zeh / Fritz 1:0
Einzel: E. Lampert 0:2, A. Zeh 0:1, B. Schick 0:1, J. Würzer 0:1, S. Fritz 0:1, S. Zeh 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 14.10.2023 (17:30) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").